

Modul 2	Diagnostik <i>Nursing diagnostics</i>
Studiengang	Bachelor of Arts Pflegewissenschaft - dual
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Karin Wolf-Ostermann
Modulart	Pflicht
CP und Stundenbelastung der Studierenden	6 CP, 180 h – Präsenzzeit: 56 h (4 SWS x 14 Wo) – Selbststudium: 124 h
Lehr- und Lernformen Konzeptionelle Aspekte	2 Seminare Konzeptionell sollen unterschiedliche diagnostische Instrumente sondiert und zum Teil praktisch angewendet werden. Instrumente der pflegerischen Diagnostik werden auf ihre Zuverlässigkeit und inhaltliche Gültigkeit überprüft.
Lehrveranstaltungen (jeweils 2 SWS)	– Grundlagen pflegerischer Diagnostik (2 CP) – Methoden qualitativer Diagnostik (4 CP)
Dauer	2 Semester
Inhalt	– Pflegediagnosen (z.B. NANDA) – Pflegeklassifikationen (z.B. ICNP) – Screening- und Assessmentinstrumente (z.B. RAI, Barthel-Index, Dekubituseinschätzungsskalen, Sturzrisikoeinschätzungsskalen) – Nursing Informatics – Methoden der qualitativen rekonstruktiven Sozialforschung (z.B. Biographieforschung) – Bearbeitung von Fallbeispielen
Lernergebnisse (learning outcomes)/ Kompetenzen	Die Studierenden sollen ... – über ein breites Wissen einschlägiger pflegerischer Beschreibungs-, Beurteilungs- und Einschätzungsinstrumente (z.B. Diagnosen, Klassifikationen, Assessmentinstrumente) und Begrifflichkeiten (z.B. Pflegephänomene) verfügen – pflegediagnostische Instrumente hinsichtlich ihrer wissenschaftlichen Fundierung, ihres Stellenwertes und ihrer Reichweite bewerten und interpretieren können – über ein wissenschaftsbasiertes kritisches Verständnis der Potentiale und Grenzen der pflegerischen Diagnostik, des Assessments und Screenings verfügen – eine Verbindung zwischen Pflegediagnostik, -interventionen und -ergebnissen herstellen können und die praktische Relevanz von Pflegediagnosen und -klassifikationen für die Pflege, Leistungserfassung, elektronische Patientenakte und für Managementaufgaben bestimmen und bewerten können – über ein breites und integriertes Wissen hinsichtlich der Entwicklung im Bereich der Nursing Informatics sowie deren Anwendungsbereiche verfügen – qualitative diagnostische Instrumente (z.B. biographische Diagnostik) anwenden und Fallanalysen erstellen können

Häufigkeit des Angebots	Das Modul wird einmal jährlich angeboten.
Voraussetzungen und Empfehlungen für die Teilnahme	Keine
Voraussetzungen für die Vergabe von CP	<p>Regelmäßige Teilnahme an den Veranstaltungen, Bearbeitung einschlägiger (auch englischsprachiger) Literatur, deren Präsentation im Plenum sowie Anwendung diagnostischer Instrumente zur Erstellung von Fallanalysen. Bestandene Modulabschlussprüfung.</p> <p>Mögliche Prüfungsformen:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Referat in der Lehrveranstaltung mit schriftlicher Ausarbeitung – Schriftliche Hausarbeit – Mündliche Prüfung – Schriftliche Arbeit unter Aufsicht (Klausur) mit einer Dauer von 2 h